

Fraktion Freie GRÜNE in der Stadtverordnetenversammlung

Antrag

Nr. 2019/153

Fraktionsvorsitz	Dr. Ute Weinmann
------------------	------------------

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	18.11.2019

Antrag FREIE GRÜNE: Weitere Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung öffnen (einjährige Testphase)

Antragstext

Der Magistrat wird beauftragt, konkrete Schritte für ein fahrradfreundliches Oestrich-Winkel einzuleiten und weitere Einbahnstraßen für den Radverkehr in beide Richtungen zu öffnen. Der einjährige Test soll in 2020 durchgeführt werden.

Begründung

Wie viele andere Kommunen im Rheingau (Eltille, Geisenheim ...) auch, hatte Oestrich-Winkel 2015 nach Intervention der GRÜNEN sehr zögerlich damit begonnen, drei Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung zu öffnen. Um die gegenwärtige Fahrradinfrastruktur durch direkte, schnelle und sichere Verbindungen zu verbessern, sollten weitere geeignete Einbahnstraßen ohne Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit (z.B. Bischof-Dirichs-Straße, Rheinweg zwischen Kreuzgarten und Lindenplatz, Obere Schwemmbach etc.) zunächst im Rahmen einer einjährigen Testphase für Radfahrende geöffnet werden. Die Fraktion FREIE GRÜNE ist der Meinung, dass die vorhandenen Möglichkeiten für eine Öffnung schnell und ohne großen Aufwand ausgeschöpft werden sollen und es danach nur sehr wenige Einbahnstraßen (z.B. die Winkeler Hauptstraße) geben wird, die von Radfahrenden nicht in der Gegenrichtung geöffnet werden können.

Bürgermeister Kunkel in Eltille verkündete diesbezüglich am 27.9. 2019 seine ambitionierten Ziele: „ ... Wir werden aber in den nächsten Wochen zahlreiche Einbahnstraßen in Eltille und den Stadtteilen für Radfahrende in beide Richtungen öffnen“. Diese „kleine“ aber wirkungsvolle und relativ leicht umzusetzende Maßnahme sollte Oestrich-Winkel jetzt anspornen, ein ähnlich positives Fahrradklima wie die Nachbarkommune zu erzeugen.

Oestrich-Winkel, 04.11.2019

Fraktionsvorsitz